

Kurzbaubeschrieb

Objekt: Neubau Mietwohnungen «Du Bois» Ausserschachen, Ebikon

Bauherrschaft: Katholische Kirchgemeinde Luzern

Die neue Wohnüberbauung "Du Bois" im Ausserschachen in Ebikon wird nach den heute geforderten hohen energetischen Bedürfnissen erstellt.

Für die zukünftigen Mieter wurde eine Grundausswahl von Produkten und Materialien von hoher Qualität definiert, welche sich in der Praxis bestens bewährt haben.

Im nachstehenden Beschrieb werden die wesentlichen Raum- und Materialspezifikationen zu den Gebäuden, den allgemeinen Räumen, den Wohnungen sowie der Umgebung erläutert.

Gebäude allgemein

Ober- sowie unterirdisch ist die Tragkonstruktion in Stahlbeton. In den allgemeinen Räumen bleiben die Betonoberflächen sichtbar. Die tragenden Aussen- und Innenwände sind aus Backstein. Die Holzfassade ist mit einer mineralischen 20cm Isolation gedämmt.

Jedes Gebäude verfügt über eine eigene Heizung. Die Wärme wird mittels Wärmepumpe mit Erdsonden erzeugt. Für das Warmwasser wird zusätzlich ein Speicher mit Elektroersatz installiert.

Alle Stockwerke sind mit dem Personenaufzug (Nutzlast 630Kg) für 8 Personen ab der Einstellhalle erreichbar.

Im Eingangsgeschoss sind die separat mietbaren Dispo- und Atelierräume, die allgemeinen Wasch- und Trockenräume, die Veloabstellräume und die Keller angeordnet. Die Wasch- und Trockenräume und die zugeteilten Kellerabteile sind mit einer Lüftungs- und Entfeuchtungsanlage belüftet.

Wohnungen

Die Wohnungen werden über die Fussbodenheizung beheizt. Die gewünschte Temperatur wird pro Zimmer individuell mit dem Raumfühler eingestellt.

In allen Räumen sind Schalterkombinationen mit Steckdosen vorgesehen. Im Wohnbereich sind die Multimediasteckdosen ausgebaut. Alle Zimmer verfügen über zusätzliche Leerrohre. Die Lamellenstoren sind elektrisch bedienbar. In den Wohn- und Schlafbereichen sind an den Decken Lampenstellen für die mieterseitige Montage von Leuchten eingelassen. Im Küchenbereich sind Einbauspots in die Decke integriert.

Die raumhohen Fenster und Balkontüren sind 3-fach isolierverglast. Pro Fenster sind Vorhangschienen direkt in der Decke eingelassen. Bei allen Fenstern, Balkone und Terrassen werden Staketengeländer angebracht.

Die Küchen mit Kunstharzfronten und Kunststeinabdeckungen sind mit folgenden Apparaten ausgestattet: Kühlschrank, Kombisteamer, Geschirrspüler, Kochfeld Dunstabzug mit Aktivkohlefilter. Im Eingangsbereich jeder Wohnung sind Garderobeneinbauschränke vorgesehen.

Der Unterlagsboden ist schwimmend mit Schall- und Wärmedämmlagen verlegt. Der Bodenbelag wird – mit Ausnahme der Nasszonen – in der ganzen Wohnung in hellem Eichenparkett inkl. weisser Holzsockelleiste gefertigt. In den Badezimmern, Duschen, Toiletten und teilweise im Küchenbereich werden am Boden Feinsteinzeugplatten im Format 10x10cm verlegt.

Die Nasszellen sind mit Lavabo, Spiegelschrank, WC, Duschwannen und/oder Badewannen, Duschen einseitig mit Glasabschluss und beim Einstieg mit Duschvorhangstange ausgestattet. Die Nasszellen werden mit einer Abluftanlage entlüftet. Die Zuluft strömt kontrolliert im Bereich der Küche nach.

Im Wohn- und Schlafbereich werden die Wandoberflächen mit 1 mm Putz abgerieben und weiss gestrichen. In allen Nassräumen sind im Spritzwasserbereich Feinsteinzeugplatten im Format 10x10cm verlegt. Die Zimmertüren werden schwellenlos eingebaut.

An den Decken wird der Beton sichtbar belassen und hellgrau lasiert.

Alle Wohnungen verfügen über einen individuellen Aussenraum (Loggia, Balkon, Terrasse) mit Feinsteinzeug-Bodenplatten, Deckenbeleuchtung und textilem Beschattungselement.

Die Schliessanlage ist eine registrierte und mechanische Sicherheitsschliessanlage. Der Wohnungsschlüssel passt zu Hauseingang, Briefkasten, Wohnung, Einstellhalle und Keller.

Umgebung

Bei der Gestaltung der Umgebung wird besonders darauf geachtet, dass grosszügige, grüne Begegnungszonen entstehen. Die Freiräume werden mit heimischen Pflanzen bepflanzt. In der schönen Umgebung kann die Nachbarschaft und Gemeinschaft aktiv gelebt werden. Die Entsorgung ist im zentralen Freiraum mit Unterflurcontainern gelöst.

Autoeinstellhalle

Die Einfahrt in den privaten Bereich der Autoeinstellhalle wird mittels Handsender über das elektrisch angetriebene Einstellhallentor gewährt. Alle Häuser haben einen direkten Zugang zur Autoeinstellhalle über das Treppenhaus. Im Eingangsbereich der Einstellhalle sind die Besucherparkplätze angeordnet.

Änderungen und Abweichungen gegenüber den publizierten Angaben sowie dem Baubeschrieb bleiben ausdrücklich vorbehalten. Keine Haftung.